

## Bobath-Grundkurs für Therapeuten

### IBITA anerkannter Bobath-Grundkurs zur Befundaufnahme und Behandlung Erwachsener mit neurologischen Erkrankungen – das Bobath-Konzept

**Zielgruppe:**

Physiotherapeuten, Ergotherapeuten

**Nutzen:**

- Verbesserung der Therapie bei neurologischen Erkrankungen

**Thema – Das Bobath-Konzept**

Das Bobath-Konzept wird international als Behandlungskonzept in der Rehabilitation von Patienten mit Störungen des zentralen Nervensystems eingesetzt. Es basiert auf einem Therapie-Ansatz, der in den Sechzigerjahren des 20. Jahrhunderts entwickelt wurde und arbeitet heute auf der Grundlage der jeweiligen aktuellen Erkenntnisse der Neuro- und Bewegungswissenschaften. Basis in der Befundaufnahme und Behandlung der Patienten ist der Denkprozess des „Clinical Reasoning“ orientiert an den Grundsätzen der ICF.

**Ziel:**

Teilnehmer lernen das Bobath-Konzept zur Befundaufnahme und Behandlung Erwachsener mit neurologischen Erkrankungen kennen und trainieren die Anwendung.

**Dozentin:**

Julia Gerda Fickert, Bobath-Instruktorin, IBITA

**Termin:**

17-tägige Veranstaltung

Mo 11.02. bis Sa 16.02.2019 (6 Tage)

Mo 18.02. bis Fr 22.02.2019 (5 Tage)

Mo 24.06. bis Sa 29.06.2019 (6 Tage)

täglich von 08.30 Uhr bis 17.30 Uhr

**Ort:**

RKU, Oberer Eselsberg 45, 89081 Ulm

**Kontakt:**

Tel 0731 177- 1602

Email: [bildung.fw@rku.de](mailto:bildung.fw@rku.de)

## **Kursgebühr**

1.800,- EUR (inkl. Zertifikat und Pausenverpflegung)

RKU/Sana 1.440,- EUR

## **Anmeldeschluss**

31.12.2018

Es gelten die Teilnahmebedingungen mit folgenden abweichenden Stornobedingungen:

- bis 10 Wochen vor Kursbeginn 100,- EUR Verwaltungspauschale
- bis 6 Wochen vor Kursbeginn 500,- EUR-
- 6 bis 4 Wochen vor Kursbeginn 1.000,- EUR
- ab 4 Wochen vor Kursbeginn volle Kursgebühr

Bei Benennung eines Ersatzteilnehmers ab 10 Wochen vor Kursbeginn fallen nur die Kosten der Pauschale an.

Fortbildungspunkte RbP: 136

Maximale Teilnehmerzahl: 12

## **Kursinhalte**

Die Inhalte des Bobath-Grundkurses folgen dem Curriculum der IBITA (International Bobath Instructors Training Association).

## **Wichtigste Grundlagen**

- Neurophysiologie
- Pathologie
- motorische Kontrolle und motorisches Lernen

## **Überblick über**

- theoretische Annahmen der IBITA
- analytischen Prozess der Befundaufnahme der funktionellen Leistung des Individuums
- Entwicklung eines Behandlungsplans
- Formulieren und Dokumentieren von alltagsrelevanten, funktionellen Zielsetzungen.

## **Praxisvertiefung**

Vorstellung und Behandlung von Patienten mit neurologischen Erkrankungen

- klinischer Problemlösungsprozess
- funktionelle Behandlungstechniken
- Fazilitieren motorischer Fähigkeiten
- Evaluation des Behandlungsergebnisses durch standardisierte Assessments

## **Zertifikat für erfolgreiche Absolventen auf Basis von**

- praktischen und schriftlichen Lehr-Lernzielkontrollen im Verlauf des Bobath-Kurses
- einer Projekt-Arbeit jedes Teilnehmers, zwischen den beiden Kursteilen zu erstellen
- einer Behandlungsevaluation am Patienten

Der Grundkurs ist zur Abrechnung der „Bobath-Therapie für Erwachsene“ mit den Sozialversicherungsträgern anerkannt.

## **Teilnahmevoraussetzungen:**

- abgeschlossene Berufsausbildung zum Ergotherapeuten oder Physiotherapeuten
- mindestens ein Jahr Berufstätigkeit (ab dem Datum der Zulassung)
- Erfahrungen in der Arbeit an erwachsenen Patienten mit erworbenen Hirnschädigungen
- Ärztliche Bescheinigung, dass Teilnehmer frei von ansteckenden Krankheiten/ Infektionen sind.

Entsprechende Nachweise sind bis drei Wochen vor Kursbeginn zu übermitteln.

## **Weitere Hinweise:**

Teilnehmer müssen in der Lage sein, alle notwendigen körperlichen Aktivitäten an Mitteilnehmern und Patienten (Tragen, Heben, Drehen etc.) zu verrichten.

Die vorherige Belegung eines Kurses „Normale Bewegung/Bewegungsanalyse“ wird empfohlen.